



## Herzliche Einladung

zum Impulsvortrag mit anschliessendem Dialog/Austausch

# „Re:Connect und der Ansatz der Gemeinwohl-Ökonomie“

mit Dr. Ralf Nacke

am Mittwoch, **21. Juni 2017** um 19.30 Uhr

im Barfüesser, Winkelriedstrasse 5/EG, 6003 Luzern

**Gemeinwohl-Ökonomie** – eine Wirtschaftsalternative? Unser Wirtschaftssystem stösst an seine Grenzen. Die Überbeanspruchung der natürlichen Ressourcen und der propagierte Wachstumszwang sind nicht miteinander vereinbar. Das Konzept der sozialen Marktwirtschaft wird durch die ausgeuferte Finanzindustrie, die Macht von Grosskonzernen sowie die Exzesse des Neoliberalismus unterlaufen.

Die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) will mit ihren Ansätzen Alternativen aufzeigen. Zentrale Punkte der GWÖ sind Gemeinwohlstreben, das Modell der Kooperation und menschliche Beziehungen gelingen lassen. Die GWÖ versteht sich als ein Veränderungshebel auf wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Ebene – eine Brücke von Altem zu Neuem. Sie versteht sich als ergebnisoffener, partizipativer, lokal wachsender Prozess mit globaler Ausstrahlung.

[www.ecogood.org/de](http://www.ecogood.org/de)

Die Welt, die Wirtschaft und viele Unternehmen stehen vor **gewaltigen Herausforderungen**

- Ressourcenknappheit, Klimawandel, Folgen der Globalisierung, Verteilungsprobleme, demographischer Wandel, ausgeuferte Finanzindustrie, Verschuldung, Digitalisierung/Industrie 4.0, ...
- Komplexität, Informationsüberflutung, Zeitdruck, Polarisierung, schnell steigende Anforderungen, ...

Ansatz: **Nachhaltigkeit mit neuen Denk- und Lösungsansätzen** sind notwendig, um in der Zukunft weiterhin erfolgreich sein zu können.

Der Ansatz der Gemeinwohl-Ökonomie zeigt solche neuen Denk- und Lösungsansätze auf.

Der Prozess der Gemeinwohl-Bilanz-Erstellung sichert:

**Bewertungs-Kriterien**  
für Unternehmen:



**Stakeholder- und Gemeinwohl-Ausrichtung**  
> Gewinn-Maximierung

**Ethik > ökonomische Interessen**

**Mensch > Profit**

*hinsichtlich der einzelnen Stakeholder (Anspruchsgruppen):*

- Einkauf/Lieferanten,
- Kunden,
- Mitarbeiter,
- Unternehmer, Geldgeber,
- gesellschaftliches Umfeld, Mitwelt/Natur, ...

Quelle: [www.ecogood.org/de](http://www.ecogood.org/de) (neu: Basis Matrix 5.0)

